

## Auszug aus dem Bericht des Vorstandes für den Sportreport 2021

### *Sportgemeinschaft 05*

#### *Motor für gesellschaftlichen Zusammenhalt und Gesundheit*

Der Wert des Sports für unsere Gesellschaft bemisst sich ganz besonders auch in der Bereitstellung von einmaligen Gemeinschaftserlebnissen. Denn Gemeinschaft bedeutet in den rund 90.000 Sportvereinen in Deutschland insbesondere den intensiven persönlichen Austausch unter Menschen. Dieses unmittelbare Erleben von Nähe ist unter Pandemiebedingungen teilweise vollständig untersagt worden.

Der Sport im Verein ist gesamtgesellschaftlich fest verankert. Er verbindet Generationen und Kulturen, gibt Halt, Motivation und vermittelt wichtige Werte in der Gesellschaft. Er bietet Sport für Ältere, Kinder- und Jugendarbeit, Bildung, Gesundheit und gelebte Demokratie. Von einem vollumfänglichen Angebot unseres gemeinnützigen Sports sind wir aktuell leider noch weit entfernt.

Vielen Mitgliedern ist durch das vorübergehende Verbot die Bedeutung des Sports in der Gemeinschaft und der Stellenwert für das eigene Leben noch präsenter geworden. Ohne Sport und Bewegung im Verein fehlt vielen Menschen ein großes Stück Lebensqualität.

Ob und wie lange unsere Mitglieder die deutlichen Einschränkungen durch die Pandemie über einen längeren Zeitpunkt in Kauf nehmen werden, wird sich bei der Entwicklung der Mitgliederzahlen in den kommenden Jahren zeigen.

Dies gilt, neben den Mitgliedern, in noch stärkerem Maße für die Ehrenamtlichen, von denen viele seit Wochen und Monaten im Ausnahmezustand für den Verein unterwegs waren. Sie kämpfen an der Basis um das Leben ihres Vereins. Sie versuchen den Sportbetrieb unter Einhaltung der Pandemiebedingungen zu ermöglichen und sind in der Flut von Genehmigungen, Verordnungen, sowie der damit verbundenen Antragsbürokratie gefangen. Es gilt das Ehrenamt zu stärken, um Frustrationen entgegen zu wirken.

Wie wir bereits in unserem Vorstandsbericht für das Jahr 2019 berichtet haben, nimmt die Tendenz, dass sich immer weniger Menschen zur Verfügung stellen um in ihrer Freizeit als Funktionär, Trainer, Schiedsrichter oder Kampfrichter langfristig tätig zu sein, stark zu.

Gerade eine gemeinnützige Sportgemeinschaft, wie unsere, die auf das Solidaritäts- und Mitgliedsprinzip baut und nicht auf schnelllebige Kundenbeziehungen, benötigt engagierte ehrenamtliche Menschen.

## *Wir hoffen auf die Solidarität unserer Mitglieder“*

Unser, im Frühjahr des Jahres 1905 als „Radfahrverein Solidarität“ gegründeter Verein, startete im Januar mit großen Hoffnungen, Erwartungen und Plänen in das 115te Geburtstagsjahr.

Wir konnten nicht wissen, dass wir schon sehr früh im Jahr 2020 an die Solidarität unserer Mitglieder appellieren mussten, um unsere Sportgemeinschaft am Leben zu erhalten.

Auch wenn wir einige Monate lang keine oder eingeschränkte Sportangebote ermöglichen konnten und können, sollten wir als solidarische Gemeinschaft diese schwierige Phase überstehen - das kann aber nur funktionieren, wenn wir dank unverändert fließender Beiträge die verschiedenen ganzjährig laufenden Kosten (von z. B. Abgaben an Verbände bis Zusatzversicherungen) decken können.

Die Mitgliederentwicklung bereitet uns aber in allen Altersklassen Sorge, vorrangig im Kinder- und Jugendsport. Besonders der Wegfall, oder die vorübergehende Aussetzung des Wettkampfgeschehens, sowie häufig eingeschränkte Trainingsmöglichkeiten waren von Bedeutung.

Die im Jahr 2020 erfolgten Mitgliederrückgänge haben unsere finanzielle Basis geschwächt. Leider war es zum ersten Mal seit vielen Jahren nicht möglich, die übliche Fluktuation im Mitgliederbestand durch unterjährige Mitgliedseintritte auszugleichen, was auf das nicht vollständige Sportangebot zurück zu führen ist. Wir sind jedoch überzeugt, dass wir diese Entwicklung mittelfristig kompensieren werden.

Das wirtschaftliche Jahresergebnis ist zwar durch die Pandemie und die damit verbunden vermehrten Mitgliederaustritten beeinträchtigt, dennoch sind wir mindestens für die kommenden zwei Jahre im Finanzbereich befriedigend aufgestellt.

Unsere Mitglieder haben sich nicht ohne Grund, oft schon seit Jahrzehnten, unseren Verein als ihre sportliche Heimat ausgewählt. In diesen Tagen müssen wir besonders stark an einem Strang ziehen und dieser Krise trotzen. Mit der Aufrechterhaltung der Mitgliedschaft werden die richtigen Zeichen gesetzt.

In unserer Mitgliederversammlung 2021, die am 04. Juni um 19:00 Uhr als „Freiluftveranstaltung“ auf dem Sportgelände an der Ihmer Landstraße stattfinden wird, werden wir über die sportliche und wirtschaftliche Entwicklung der Jahre 2019 und 2020 und die ersten Monate des Jahres 2021 berichten.

Die Planungen für weitere Veranstaltungen und Aktionen im Jahr 2021 haben wir zunächst zurückgestellt. Sofern wir in der Lage sein sollten, Veranstaltungen

durchzuführen, werden wir die Termine kurzfristig in unseren Infokästen, auf der Homepage und über die örtliche Presse bekanntgeben.

Mit sportlichen Grüßen

Vorstand der Sportgemeinschaft 05 Ronnenberg e.V.

Helga Kunath

Dieter Mockprang

Bodo Sander

Martina Sowada